

Ein schwarzer Hock
 Ein Rosenstock
 Die Olenadel der Wöcker
 Reiset uns geschwind
 Wie Blitz und Wind
 Durch saurende Läfte zum Brocken
 Im Besatzup
 Tantz unser Trupp
 Und kaset ihm die kraligen Hände
 Ein Geisterschwarm
 Kaset uns beim Arm
 Und schwinget im Tansen die Hände
 Und Besatzup
 Verheiset dem Trupp
 Der Tansenden Gaben auf Gaben
 Sie sollen schön
 In Seide gehn

In Seide gehn
 In Seide gehn

10 Ngr. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben.
 Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Spitzsitze à 1 Thlr.
 Billets à 4 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedr.

Einlass um 6 Uhr. — Anfang um halb 7 Uhr. — Ende um halb 9 Uhr.

Das 4. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 30. October 1862.

Die Inhaber der Sperrsitze werden ersucht, ihre Plätze zeitig vor dem
 Anfange des Concerts einzunehmen, weil der Eintritt in den Saal während der
 Musikstücke Störung verursacht und daher nicht gestattet werden kann.

Der Zutritt in den Saal sowie der Eintritt aus demselben ist für sämmtliche Concert-
 besuchende über beide Treppen. Die Casse zum Hiltelverkau befindet sich dasen nur
 auf der Haupttreppe.
 Die Hiltelverkau aus dem Concerte abgehende Dienstleute haben sich zur Beendigung
 des Concerts auf den beiden Treppen oder in den dort befindlichen Wartezimmern aufzuhalten, von
 wo sie beim Schluße des Concerts in die Corridore abzurufen werden. — Um das Gehen beim
 Herausgehen möglichst zu vermeiden, ist während des Abganges der Herrschaften oder Ständchen
 auf den Treppen oder an denselben durchaus Niemandem gestattet, die resp. Herrschaften werden
 ersucht, ihre Dienstleute hietracht und insbesondere auf die Treppe anzuweisen, auf welcher sie
 selbst den Austritt aus dem Saale nehmen wollen.

Die Concert-Direction.

Die Concert-Direction
 Die Concert-Direction
 Die Concert-Direction

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

02211812017M